

Sollte dieser Newsletter nicht korrekt angezeigt werden, [klicken Sie hier](#).



ZML-NEWSLETTER

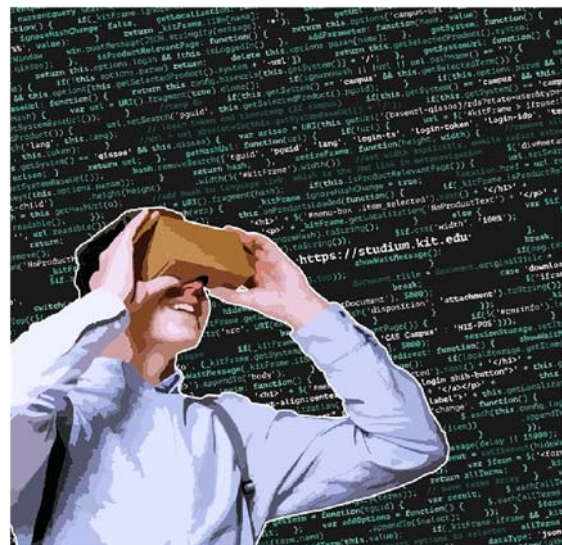
Ausgabe 02/2018

Guten Tag,

die Trends der Digitalisierung und Internationalisierung an Hochschulen besitzen viele Berührungspunkte: Sie stellen Fragen nach Raum und Zeit von Lernen, Lehren und Forschen neu, sie fördern Grenzüberschreitungen und innovative Vernetzungen – ob über nationale Grenzen hinweg oder von virtuellen zu realen Räumen. Auch setzen sie, gerade im Zusammenspiel, prestigeträchtige Signale für international ausgerichtete Hochschulen und scheinen sich so mehrfach ideal zu ergänzen. Die Verschränkung der Trends Digitalisierung und Internationalisierung bestimmt unsere Arbeit am Zentrum für Mediales Lernen wesentlich mit und ist daher ein Schwerpunkt unserer zweiten Newsletterausgabe.

So berichten wir von unserem Beitrag zum gemeinsam mit weiteren KIT-Einrichtungen auf den Weg gebrachten Gewinner-Antrag des KIT beim Wettbewerb „MINTernational innovativ“. In „Poster, Workshops, Präsentationen“ finden Sie mehr zur Vorstellung unseres gemeinsam mit Partnern der Uni Konstanz gestalteten „Leadership for Syria“-Programms bei einer Berliner DAAD-Konferenz. Und in „Digital People“ stellen wir Dr. Klaus Rümmele aus „Internationales“ vor, einer Dienstleistungseinheit mit der wir intensiv zusammenarbeiten.

Viel Spaß beim Lesen!



Digital People Experten im Interview

Fünf Fragen, fünf Antworten
Folge 2: Dr. Klaus Rümmele

In unserem Newsletter stellen wir Ihnen Menschen vor, die in die digitale Welt eingetaucht sind und sie durch neue Strukturen, ihre Lehre oder ihre Innovation(en) mitgestalten. In unserem zweiten Newsletter richten wir unsere fünf Fragen an Dr. Klaus Rümmele, der in der Dienstleistungseinheit "Internationales" die Abteilung "Internationale Kommunikation" leitet.

[Zum Interview](#)

BarCamp: "Digital studieren am KIT"

ZML lädt zu Diskussion über Digitalisierung des Studiums ein.

Am Abend des 19. Juni veranstaltet das MedienLABOR des ZML von 17:00 bis 21:30 Uhr ein BarCamp, auf dem Themen rund um die Digitalisierung des Studiums erörtert werden. In von den Fachschaften des KIT thematisch mitbestimmten Sessions kann gemeinsam über verschiedene Themen diskutiert sowie produktive und nachhaltige Lösungen entworfen werden.

[Weitere Infos](#)

Mitgewinner bei Hochschulwettbewerb "MI NTernational innovativ"

ZML trägt zu zwei Maßnahmen des Gewinner-Antrags des KIT bei.

Daimler-Fonds, Daimler und die Benz-Stiftung sowie der Stifterverband stellen Hochschulen insgesamt 700.000 Euro zur Verfügung, damit diese innovative Konzepte umsetzen können, die das Studium in den MINT-Fächern internationaler gestalten. Eine der acht prämierten Hochschulen der ersten Wettbewerbs-Runde ist das Karlsruher Institut für Technologie (KIT). Das ZML trägt zu zwei Maßnahmen des zunächst mit 50.000 Euro unterstützten Gewinner-Konzeptes bei: Es arbeitet an einer Scrollytellingseite für ausländische Studierende und der Ausweitung des Lecture Translator-Einsatzes für Vorlesungen mit.

[Weitere Infos](#)

Poster, Workshops, Präsentationen

ZML zeigt sich auf Tagungen und Konferenzen

Vom 14. bis 16. März trafen sich Experten des DAAD, des Auswärtigen Amtes, aus Ministerien, Hochschulen und Geflüchtete bei der Berliner Konferenz "Viel geschafft und doch erst am Anfang?", um über Hochschulprogramme für Flüchtlinge zu beraten. Das ZML und Projektpartner stellten das DAAD-Förderprogramm "Leadership for Syria" vor und berichteten von ihren Erfahrungen. Dank dieses Programms konnten syrischen Stipendiaten ihre akademische Laufbahn an deutschen Hochschulen fortsetzen.

[Weitere Infos](#)

Be-Perfekt: Weiterbildung für Wissens- und Technologietransfer

ZML konzipiert mit Projektpartnern Weiterbildungsmodule

Das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderte Projekt Be-Perfekt soll Transfer-Manager und -Teams weiterbilden und dauerhaft in ihren Einrichtungen etablieren, damit sie die vorhandenen Transferpotenziale zielgerichtet und nachhaltig erschließen können. Das ZML konzipiert mit den Projektpartnern PIK, HZDR, atrineo und IRM aus dem KIT fünf Weiterbildungsmodule. Das Pilotphasenmodul startet am 9. Mai.

[Weitere Infos](#)

Energiereiche Ferien am ZML

ZML veranstaltet zwei energiegeladene Science-Camps

Das ZML bietet für wissensdurstige Schüler*innen in den Ferien zwei energiegeladene Science Camps an: Im ersten Camp geht es um Fragestellungen im Bereich "Energie", das zweite Camp "Wärme, Wasser, Wissenschaft" erlaubt Einblicke in die Wärme aus der Erde. Ein drittes Science Camp, an dem das ZML mitwirkt, richtet sich ausschließlich an Mädchen: Das Science Camp Informatik bietet einen Einblick in die Arbeitsfelder von Informatikerinnen. Jugendliche haben die Möglichkeit, in Gruppen eigene kleine Projekte mit Experimenten und Recherchen durchzuführen und Wissenschaftlern über die Schulter zu schauen.

[Weitere Infos](#)



Ihre Newsletter-Registrierung

Sie sind unter tatjana.rauch@kit.edu angemeldet.

[Webseite](#) | [Datenschutz](#) | [Daten ändern](#)

Abmeldung

Hier können Sie sich von diesem

[Newsletter abmelden](#).

Feedback

Sie haben Anregungen oder Fragen?

Mailen Sie uns unter newsletter@zml.kit.edu

Tipp

Damit Ihr Spamfilter diesen Newsletter nicht einfängt,
speichern Sie sich die Absenderadresse in Ihr Adressbuch.

Das Zentrum für Mediales Lernen übernimmt für die Inhalte
verlinkter Seiten keine Haftung.

Redaktion: Tatjana Rauch, Jennifer Heck

Gestaltung: David Lohner

Fotos: KIT, ZML

Folgen Sie uns auch in den Sozialen Netzwerken



Kontakt:

Karlsruher Institut für Technologie (KIT) | Zentrum für Mediales Lernen (ZML)

Karl-Friedrich-Str. 17

76133 Karlsruhe

Telefon: + 49 721 608-48200

Fax: + 49 721 608-48210

E-Mail: info@zml.kit.edu

www.zml.kit.edu

Herausgeber:

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Präsident Professor Dr.-Ing. Holger Hanselka

Sitz der Körperschaft:

Kaiserstr.12

76131 Karlsruhe

www.kit.edu

KIT – Die Forschungsuniversität in der Helmholtz-Gemeinschaft
Das KIT ist seit 2010 als familienfreundliche Hochschule zertifiziert.